



# UMWELTERKLÄRUNG 2018

## LEISTUNGSBERICHT 2018



O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG

■ nachhaltig

■ innovativ

■ kommunal



# INHALT

<b>PROLOG</b>		<b>1</b>
<b>UMWELTERKLÄRUNG 2018</b>		<b>2</b>
Gesellschaftsorgane, Organigramm, Geschichtliche Entwicklung	2	
Umweltteam, Umweltpolitik & Zertifikate	3	
Rechtskonformität, Umweltmanagementsystem, UMS-Betriebsbilanz	4	
UMS-Betriebsbilanz - Kernindikatoren, Umweltprogramm 2019	5	
<b>LEISTUNGSBERICHT 2018</b>		
<b>A. ASZ-SYSTEMLEISTUNGEN</b>		<b>6</b>
A.1 ASZ Bau-Projekt Management	6	
A.2 ASZ Instandhaltung und Wartung	7	
A.3 ASZ Versicherungswesen	7	
A.4 Schulungen/Kurse	7	
A.5 Interne Kommunikation	8	
A.6 Öffentlichkeitsarbeit	8	
<b>B. ASZ-BETRIEBSFÜHRUNG</b>		<b>9</b>
B.1 Administration im ASZ	9	
B.2 Organisatorische Abwicklung	9	
B.3 Berechtigungen	10	
<b>C. ASZ-PERSONALBEISTELLUNG</b>		<b>11</b>
C.1 Personalverwaltung	11	
C.2 Beistellung von Schutzausrüstung	11	
<b>D. ASZ-SAMMLUNG &amp; VERWERTUNG</b>		<b>11</b>
D.1 ASZ-Sammelsystem	11	
D.2 ASZ-Logistik	13	
D.3 Abfall-Logistikzentrum (ALZ)	13	
D.4 Speiseölzertifizierung ISCC	13	
D.5 Datenmanagement	14	
<b>Gültigkeitserklärung &amp; Zertifikat ISO 14001/ EMAS ISCC/ Energieaudit Impressum</b>		<b>16</b>
<b>ASZ-Karte</b>		<b>17</b>



## PROLOG

Seit der Gründung der LAVU im Jahr 1987 gilt die Nachhaltigkeit als unternehmerisches Leitprinzip, das im vorliegenden Bericht anhand konkreter Umsetzungen umweltbezogener, wirtschaftlicher und sozialer Tätigkeiten des Unternehmens belegt wird. Die konkreten Aktivitäten des abgelaufenen Jahres lassen klar das LAVU-Leitbild erkennen.

### ■ Nachhaltigkeit im wahrsten Sinne des Wortes

Echte Nachhaltigkeit funktioniert immer ökologisch, ökonomisch und sozial zugleich. Die Dienstleistungen der LAVU sind das beste Beispiel für eine solche Nachhaltigkeit, weil sie alle drei Bereiche abdecken.

Die ökologische Ausrichtung liegt klar auf der Hand. Mit unseren Dienstleistungen tragen wir zur Ressourcenschonung, Energieeinsparung und CO<sub>2</sub>-Reduktion bei. Das flächendeckende Netz von 178 Altstoffsammelzentren in Oberösterreich dient der sortenreinen Sammlung für die Wiederverwertung und Wiederverwendung. Unsere Umweltausrichtung wird auch durch die Zertifizierung unserer Betriebsstandorte gemäß ISO 14001 und EMAS belegt, dokumentiert in der Umwelterklärung im Mittelteil des Berichtes.

Wir sind bestrebt, unsere abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen in bestmöglicher Qualität zu bestmöglichen Preisen anzubieten. Sowohl unsere standardisierte Betriebsorganisation, effiziente Sammlung und Logistik als auch die professionelle Vermarktung sind ein Beweis für die wirtschaftliche Verantwortung, die wir tragen und leben.

Das gesamte Angebot von nachfrageorientierten Dienstleistungen bis zum kundenfreundlichen Sammelsystem ist von sozialer Relevanz, ist auf die Menschen ausgerichtet. Die steigenden Sammelmengen demonstrieren die hohe Akzeptanz seitens der Bevölkerung. Als Arbeitgeber schaffen und sichern wir familienfreundliche Arbeitsplätze und tragen zur regionalen Wertschöpfung bei. Darüber hinaus engagieren wir uns im sozialen Bereich und unterstützen soziale Einrichtungen, Organisationen und Privatinitiativen. Die Beschäftigung von rund 700 MitarbeiterInnen in Verbindung mit einer familienorientierten Arbeitszeitgestaltung sowie sonstigen arbeitnehmerfreundlichen Leistungen, beweist die soziale Relevanz des Unternehmens.

### ■ Innovative Dienstleistungen im schönsten Sinne des Wortes

Innovationen sind neue Ideen, die sich in Form neuer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren erfolgreich durchsetzen. Gerade die LAVU-Dienstleistungen für die Altstoffsammelzentren sind das beste Beispiel für Innovation. Als die LAVU vor 31 Jahren gegründet wurde, handelte es sich um eine Neuerung, die ihresgleichen suchte. Heute üben wir eine Vorbildwirkung für ganz Österreich aus. Die ständige Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen bildet ein wesentliches Merkmal unseres Unternehmens und schreitet laufend voran. Zahlreiche nationale und internationale Fachbesuche sowie laufende Vortrags-, Schulungs- und Beratungsaktivitäten belegen unsere führende Rolle.

### ■ 100% kommunales Unternehmen im echten Sinne des Wortes

Wir sind ein kommunales Unternehmen, weil wir uns durch eine kommunale Eigentümerstruktur auszeichnen. Das Gemeinschaftliche und Gesellschaftliche sind auch ein entscheidender Teil unseres Selbstanspruchs. Unsere kommunale Eigentümerstruktur besteht aus allen 438 oberösterreichischen Gemeinden und Städten, den 15 Bezirksabfallverbänden, 3 Statutarstädten sowie dem Landesabfallverband. Diese Einheit in der Vielfalt garantiert Sicherheit, Transparenz, Vertrauen und bildet die beste Basis für eine Beständigkeit, die langfristige Stabilität und Kontinuität in Zeiten wechselnder globaler Rahmenbedingungen gewährleistet. Das Netzwerk der Umweltprofis ist ein Markenzeichen höchster Kompetenz.

DI Christian Ehrenguber  
Vorstand O.Ö. LAVU AG

Bgm. Roland Wohlmuth  
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Wels, im Februar 2019

## EIGENTÜMERSTRUKTUR



## GESELLSCHAFTSORGANE

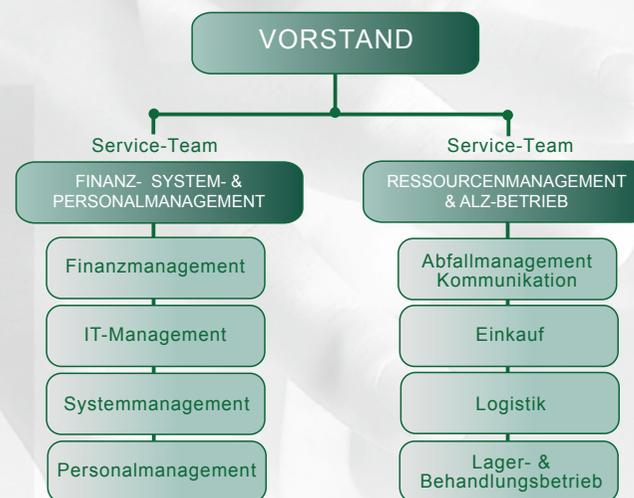
**VORSTAND:**     **DI. Christian Ehrenguber, Leonding**  
**Prokurist:**  
**Ing. Christoph Riener, St. Marien**

**HAUPTVERSAMMLUNG:**  
 BAV-Holding (98%): Dipl. Ing. Thomas Anderer, Bad Hall  
 O.Ö. LAV (2%): Bgm. Roland Wohlmuth, Brunnenthal

**AUFSICHTSRAT: Eigentümerversorger:**  
 (Stand 02/2019) Bgm. Roland Wohlmuth, Brunnenthal, Vorsitzender  
 Bgm. Mag. Anton Silber, Garsten, Stv. Vorsitzender  
 Vz. Bgm. Wilhelm Hauser, Steyr  
 Vz. Bgm. Silvia Huber, Wels  
 Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner, Vöcklabruck  
 Bgm. Daniela Durstberger, Lichtenberg

**Belegschaftsvertreter:**  
 Josef Brungraber, Gutau  
 Renate Meindl, Ottensheim  
 Rene Laimer, Bad Ischl

## ORGANIGRAMM



## GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG

- 1987 Gründung des OÖ. LAVU als Betrieb gewerblicher Art (BgA) durch das Land OÖ
- 1991 Umwandlung des BgA LAVU in die OÖ. LAVU GmbH, 21 weitere ASZ
- 1997 Umwandlung OÖ. LAVU GmbH in die OÖ. LAVU AG, Verkauf an die BAV
- 2000 Verlegung Firmensitz nach Wels, Inbetriebnahme Abfall-Logistikzentrum (ALZ) Wels





nachhaltig



innovativ



kommunal

# UMWELT-ERKLÄRUNG 2018

## UMWELTTEAM

Das Umweltteam wird gebildet aus Vorstand und Teamleiter:

Name	Funktion
 <b>DI Christian Ehregruber</b>	Vorstand Gewerberechtlicher Geschäftsführer Abfallrechtlicher Geschäftsführer
 <b>Ing. Christoph Riener</b>	Prokurist Teamleiter Finanz-, System- & Personalmanagement Umweltmanagement- & Brandschutzbeauftragter Sicherheitsfachkraft
 <b>Helmut Voithofer</b>	Teamleiter Ressourcenmanagement & ALZ-Betrieb Gefahrgutbeauftragter



EMAS



Klimabündnis Betrieb

## UMWELTPOLITIK & ZERTIFIKATE

Als ASZ-Dienstleister bekennt sich die LAVU zu folgenden Prinzipien:



nachhaltig

### NACHHALTIGKEIT

Infolge einer sortenreinen Abfallsammlung in den ASZ werden mittels Ressourcenschonung, Energieeinsparung und klimarelevante CO<sub>2</sub>-Reduktion **ökologisch** positive Effekte bewirkt.

Resultierend aus der standardisierten Betriebsorganisation, der effizienten Logistik und der professionellen Vermarktung wird ein **ökonomisch** vorteilhaftes Handeln generiert.

Durch die Schaffung von regionalen Arbeitsplätzen in Verbindung mit arbeitnehmerfreundlichen Leistungen und Arbeitszeitangeboten wird die **soziale** Relevanz verdeutlicht.



innovativ

### INNOVATION

Die permanente Weiterentwicklung sämtlicher Leistungsangebote unterstreichen die Innovationsfähigkeit und verringert Umweltauswirkungen.



kommunal

### KOMMUNALE EIGENTÜMERSCHAFT

Die kommunale Eigentümerstruktur gewährleistet sowohl Sicherheit und Transparenz als auch langfristige Stabilität und Kontinuität im Sinne des Vorsorgeprinzips.

### RECHTSKONFORMITÄT und Einhaltung sonstiger Vorschriften

Mit dem Managementsystem werden relevante rechtliche Rahmenbedingungen und sonstige Vorschriften erfasst und deren Einhaltung sichergestellt.





nachhaltig

innovativ

kommunal



## UMS-BETRIEBSBILANZ - Kernindikatoren

Kernindikatoren gelten für alle Arten von Organisationen und betreffen die Umweltleistung in folgenden Schlüsselbereichen:

KERNINDIKATOREN	2018 A <sup>1</sup>	2018 R <sup>2</sup> [62]	2017 A <sup>1</sup>	2017 R <sup>2</sup> [57]	2016 A <sup>1</sup>	2016 R <sup>2</sup> [63]	Einheit	R
<b>Energieeffizienz [MWh]</b>								
gesamt <sup>3</sup>	874,3	14,1	926,1	16,2	838,9	14,7	MWh/MA	
erneuerbar	676,2	10,9	734,8	12,9	592,8	10,4	MWh/MA	
Photovoltaik	80,3	1,30	76,3	1,34	1,5	0,03	MWh/MA	
<b>Materialeffizienz (Nicht relevant, kein Produktionsbetrieb)</b>								
<b>Wasser [m<sup>3</sup>]</b>								
gesamt	1682	27,1	1465	25,7	1.130	19,8	m <sup>3</sup> /MA	
sozial	500	8,1	583	10,23	569	9,98	m <sup>3</sup> /MA	
<b>Abfälle/ Eigenanfall ALZ [t] Abfallaufkommen gesamt nach Abfallstoffe</b>								
Restabfall	10,77	0,17	8,47	0,15	11,36	0,20	t/MA	
Papier	2,32	0,04	2,59	0,05	2,70	0,05	t/MA	
Metalle	9,76	0,16	22,28	0,39	14,16	0,25	t/MA	
Glas	0,05	0,00	0,03	0,00	0,00	0,00	t/MA	
Kunststoffe	3,37	0,05	0,77	0,01	0,73	0,01	t/MA	
Gefährliche Abfälle	0,27	0,00	0,41	0,01	0,39	0,01	t/MA	
<b>Biologische Vielfalt [m<sup>2</sup>]</b>	6.700	108,06	6.700	117,54	6.700	117,54	m <sup>2</sup> /MA	
<b>Emissionen [t]</b>								
<i>von Treibhausgasen</i> keine relevanten Emissionen								
<i>in die Luft</i>								
NO <sub>x</sub> <sup>4</sup>	0,75	0,01	0,74	0,01	0,75	0,01	t/MA	
PM <sup>5</sup>	0,27	0,00	0,27	0,00	0,27	0,00	t/MA	
Standort ALZ CO <sub>2</sub>	64,74 <sup>6</sup>	1,04	73,93 <sup>6</sup>	1,30	82,24 <sup>6</sup>	1,44	t/MA	
Verkehr CO <sub>2</sub>	1.283,2 <sup>6</sup>	20,70	1.258,44 <sup>6</sup>	22,08	1.179,21 <sup>6</sup>	20,69	t/MA	

<sup>1</sup> Angabe des gesamten jährlichen Inputs/Auswirkungen (MWh, m<sup>3</sup> oder t)

<sup>2</sup> Angabe Verhältnis A / Anzahl der Mitarbeiter [MA] im ALZ

<sup>3</sup> Summe elektrische und thermische Energie

<sup>4</sup> Stickoxide, <sup>5</sup> Particulate Matter (Staubemissionen) (Quelle: Fa. Fröling Betriebsstunden Heizanlage)

<sup>6</sup> siehe Umweltbetriebsbilanz <sup>1</sup>

## UMWELTPROGRAMM 2019

Umweltziele	Maßnahmen	Verantwortung	Termin	Verbesserungspotential
<b>Verbesserte Kommunikation</b>	Nutzung neuer Infomittel/ Kommunikationswege	SFPM	laufend	
<b>Einsatz erneuerbarer Energie</b>	PV-Anlage Nutzungsoptimierung & Speicherung	SFPM	laufend	
<b>CO2 Einsparung</b>	ökonomisch energetischer Staplerbetrieb	SFPM	laufend	
<b>Einsparung fossiler Brennstoffe (Dienst-PKW)</b>	Anschaffung 1 Stk. E-PKW/	SFPM	2019	56 %
<b>Verbesserung Konditionierung, Behälterauslastung</b>	Erhöhung der Befüllgewichte	RM	2019	1 %
<b>Erhöhung Sammelquoten</b>	Abfallart 3310 3610	RM	2019	2 % 2 %
<b>Zielerfüllung 2018</b>				
<b>Einsatz erneuerbarer Energie</b>	PV-Anlage Nutzungsoptimierung & Speicherung	SFPM	2018	6,7 %
<b>Einsparung fossiler Brennstoffe</b>	Errichtung E-Tankstelle	SFPM	2018	
<b>Konditionierung Behälterauslastung</b>	Verpressung	RM	2018	1,27 %
<b>Erhöhung Sammelquote</b>	Abfallart 3310	RM	2018	26,7 %

Abkürzungen: SFPM = System-, Finanz- u. Personalmanagement, RM = Ressourcenmanagement

**A. ASZ-SYSTEMLEISTUNGEN**

**A.1 ASZ Bau-Projekt Management**

**Fertiggestellte Bau-Projekte**

	BAV	ASZ	INBETRIEB- NAHME
<b>2</b> Neubauten	LL	Kremstal	01.10.18
	UU	Bad Leonfelden	27.04.18



ASZ Kremstal, BAV LL



ASZ Kremstal, BAV LL

**Planungs- und Beratungsleistungen**

	BAV	ASZ		BAV	ASZ
<b>6</b> Neuplanungen	KI	Garstnertal (Windischgarsten)	<b>10</b> Änderungs- planungen	KI	Hinterstoder
	LL	Ansfelden		KI	Pettenbach
	PE	Schwertberg		LL	Traun
	RI	Eberschwang		PE	St. Georgen/G.
	VB	Vöcklabruck		RO	Grenzland
	WE	Wels Mitterhoferstraße		RO	Lembach
				UU	Engerwitzdorf
				UU	Hellmonsödt
				UU	Walding
				VB	Schwanenstadt



ASZ Bad Leonfelden, BAV UU



ASZ Bad Leonfelden, BAV UU



nachhaltig

innovativ

kommunal

# LEISTUNGS- BERICHT 2018

## A.2 ASZ-Instandhaltung und Wartung

Die ASZ-Instandhaltung und Wartung umfasst Reparaturleistungen sowie regelmäßig erforderliche Servicearbeiten bzw. Überprüfungen aufgrund rechtlich/betrieblicher oder technischer Erfordernisse sowohl für ASZ-Bauten als auch für die ASZ-Einrichtung.

Leistungen		Anzahl	Leistungen		Anzahl
<b>244</b> Reparaturen	Gebäude	16	<b>854</b> Wartungen & Überprüfungen	Ballenpressen	110
	Ballenpressen	45		E-Hubwagen	161
	E-Hubwagen	167		Handhubwagen	145
	Handhubwagen	0		Waagen	51
	Waagen	16		Handfeuerlöscher	150
			Ölabscheider	11	
			Tore	125	
			ÖVE/Blitzschutz	31/70	

## A.3 ASZ-Versicherungswesen

Leistungsumfang		Schäden	Anzahl	
<b>Versicherungsart</b>	<b>Betriebshaftpflicht</b>	<b>174</b> Schadenfälle	Haftpflicht	73
	<b>ASZ Gewerbe-Plus Versicherung</b>		Sturmschäden	10
	Sturmschäden, Erdbeben, Hagel,		Kasko	0
	Schneedruck, Felssturz, Steinschlag		Brandschäden	6
	<b>Feuerversicherung &amp; Einbruch</b>		Einbrüche	21
	Schäden an Gebäude, Betriebseinrichtung,		Fremdschäden	46
	Eigentum der Beschäftigten, Datenträger, Kraftfahrzeuge (nur Feuer), Bargeld (nur Einbruch)			

## A.4 Schulungen/Kurse

### LAVU-Schulungen

	Termin	Thema	Ort	TN	Termin	Thema	Ort	TN
<b>204</b> TN	22.03.	ASZ-Schulung	LAVU, Wels	47	07.06.	Intensivschulung	LAVU, Wels	41
	26.04.	Intensivschulung	LAVU, Wels	47	13.09.	Intensivschulung	LAVU, Wels	46
	15.05.	DSGVO	LAVU, Wels	23				



### Externe-Schulungen

	Termin	Thema	Ort	TN	Termin	Thema	ASZ	TN
<b>90</b> TN	20.04.	ÖWAV ARG-Kurs	LAVU, Wels	30	23.04.	ÖWAV ASZ-Kurs	LAVU, Wels	30
	23.11.	ÖWAV ARG-Kurs	LAVU, Wels	30				

## A.5 Interne Kommunikation

### Firmenveranstaltungen

Termin	Veranstaltung	Ort	Teilnehmer
<b>565</b>			
10.06.	Betriebsausflug	Schärding	185
01.12.	Weihnachtsfeier	Grieskirchen	380

### „LAVU News“ (Mitarbeiter Zeitung)

Die LAVU-News dient zur unternehmensinternen Information aller LAVU- und ASZ-Mitarbeiter.

Ausgabe	Themen
63/Mai	LAVU-Schulungen, Feuerwehrrübung
64/Jun.	Betriebsausflug n. Schärding, Besuch UM Köstinger im ASZ Taufkirchen/P.
65/Dez.	Jahresrückblick, Weihnachtsfeier

## A.6 Öffentlichkeitsarbeit

### Vorträge LAVU

Termin	Titel	Ort/Veranstaltung
09.04.	Sammlung von Mineralwolle	Länderarbeitskreis, Linz
20.04.	Verordnungen zum AWG	ÖWAV ARG-Ausbildungskurs, Wels
23.04.	Sammlung & Behandlung spezif. Abfallarten	ÖWAV ASZ-Ausbildungskurs, Wels
03.05.	ASZ-System	Besuch BMNT Köstinger, taufkirchen
18.06.	Dämmplattenverwertung	ÖWAV-Seminar "Neue gef. Abfälle", Wien
19.07.	Sustainable Management of Plastic Waste	EU Environment Attaché, Wien
18.09.	System of Recycling Centers	Partnergemeinden (D, H, BIH), Neuhofen
26.09.	Emas & Waste Management	EU EMAS Conference 2018, Wien
15.10.	Kunststoffrecycling & Verpackungssammlung	ÖWAV-Seminar, Wien
14.11.	Recyclinghof der Zukunft	Land Salzburg Recyclinghof, Salzburg
14.11.	Kunststoffrecycling	HTL Andorf
15.11.	Aktuelle Entwicklungen in der Abfallwirtschaft	BAV-Versammlung, Rohrbach
23.11.	Verordnungen zum AWG	ÖWAV ARG-Ausbildungskurs, Wels

### Exkursionen im ALZ

	Termin	Besucher	TN	Termin	Besucher	TN
<b>294</b> Besucher	15.01.	Ortsbauernschaft Neustift	45	09.07.	ATM	10
	15.02.	Ortsbauernschaft Freinberg	30	10.07.	Pädak-Seminar	10
	01.03.	HAK Wels	22	12.07.	Seniorenb. Engerwitzdorf	50
	26.03.	Ortsbauernschaft Raab	40	24.10.	BAV KI	18
	25.04.	AWV Graz Umgebung	30	20.11.	Jiao Tang	1
	30.04.	Firmengruppe Reichenau	38			

### ASZ-Eröffnungsfeiern, Spatenstich, 25 Jahre

	Termin	BAV	ASZ	Termin	BAV	ASZ
<b>6</b>	21.04.	UU	Bad Leonfelden	25.05.	VB	Frankenburg (25 Jahre)
	21.09.	LL	Kremstal	08.06.	VB	St. Georgen/A. (25 Jahre)
	01.10.	PE	Schwertberg (Spatenstich)	14.09.	RI	Mettmach (25 Jahre)





nachhaltig



innovativ



kommunal

# LEISTUNGS- BERICHT 2018

## B. ASZ-BETRIEBSFÜHRUNG

Die ASZ-Betriebsführung durch die O.Ö. LAVU AG gewährleistet einen landesweit einheitlichen Standard bezüglich der rechtlichen und organisatorischen Abwicklung der Alt- und Problemstoffsammlung. Das Unternehmen ist von den BAV mit der Betriebsführung in 130 ASZ (Stand 2/2019) beauftragt.

### B.1 Administration im ASZ

#### Abfalldatensystem „ADS“

Zur Automatisierung der administrativen Abläufe im ASZ (Ausstellung von Annahmescheinen, Begleitscheinen, Kassaquittungen, Kassabuch etc.) wurde 2018 laufend die Software angepasst, neue Versionen an die ASZ ausgeliefert und die Mitarbeiter geschult. Dieses Software funktioniert offline und online und synchronisiert die Daten selbständig mit der LAVU-Zentrale. Die Software der Registrierkassen wurde auch laufend erneuert und mit dem Hersteller Verbesserungen in der Datensynchronisation entwickelt.

EDV/ADS Einsätze	Anzahl ASZ	EDV/ADS Einsätze	Anzahl ASZ
ADS-Installationen	131	Registrierkassen mobil	140

### B.2 Organisatorische Abwicklung

#### ASZ-Handbuch

Das ASZ-Handbuch ist geltendes Dokument des Umweltmanagementhandbuchs (UMH) und regelt die organisatorische Abwicklung des ASZ-Betriebes. Das ASZ-Handbuch gliedert sich in 3 Bereiche:

- Teil A: Abfall-Info (Annahmeliste siehe Tabelle S. 13)
- Teil B: Betrieb
- Teil C: Allgemein

Revisionen 2018 siehe ASZ-Servicetouren.

#### ASZ-Betreuung

Der ASZ-Betrieb wird durch regelmäßig wiederkehrende ASZ-Servicetouren sowie durch sicherheitstechnische, arbeitsmedizinische und durch Überprüfungen von Behörden (OÖ Umweltrechtsabteilung, Bezirkshauptmannschaft, Arbeitsinspektorat, Feuerpolizei, Baupolizei etc.) laufend begleitet. Die arbeitsmedizinische Betreuung erfolgt durch Dr. Christoph Selenko vom Zentrum



für Arbeitsmedizin und Sicherheitsmanagement (ASZ) in Linz. Die ASZ-Betreuung umfasst auch sämtliche Leistungen hinsichtlich arbeitsrechtlicher, sicherheitsrelevanter und sozialer Belange sowie regelmäßige Unterweisungen an Arbeitsmitteln und Arbeitsstoffen (sonstige Betreuungen). Für den ASZ-Betrieb außerhalb der LAVU-Bürozeiten steht eine permanente Rufbereitschaft zur Verfügung. Im Jahr 2018 fielen **6.880 Stunden** Bereitschaftsdienst (rund um die Uhr) an.

Betreuungsbesuche/ Art der Besuche	Anzahl
<b>1.076</b>	
Sicherheitsfachkraft (SFK), Arbeitsmediziner (AM)	179
Unterweisungen nach § 14 ASchG	132
Sonstige Betreuungen	686
Betriebsrat	79

#### ASZ-Servicetouren

Monat	Handbuch-Revisionen/Themen
<b>57</b>	* Tourenvorbesprechungen
02	B.2. Anlagen & Maschinen & B.2. Anhang [2.4.3. Arbeitssicherheit, 2.4.5. Brandschutz]; B.4.3.5 Preisliste; Behälterbefüllung/Kleinballengewichte; Umweltpolitik;
07.03.* 03/04	A5. 4385 Mineralwolle Sammelsack & Kostenpflicht; B.4.3.5 Preisliste; B.4.4. Logistische Abwicklung, Artikel- & Preisliste Einrichtungs- & Verbrauchsgegenst.; B.4.4.3. B2. SBE Programmiererweiterungen [Direktabholungen, Auftragsnummer & Nachmeldungen]; LAVU-Leistungsbericht, ASZ Sammelmengen 2017; Fassanhänger Jahresbedarf; Persönliche Schutzausrüstung: Gesichtsvisor;
09.05.* 05/06	A3. 3300 Qualität Flachglas; Korrekturen: A2. 2300 Weiß-/Buntglas, A3. 3310 Altfenster, A4. 4050 Gasentladungslampen; A3. 3585 Reifen mit Eisenteilen; C2. O.Ö. LAVU AG; C3. ASZ-System; Erhebung Standort LSR - Behälter;
04.07.* 07/08	A4. 4111 Qualität Lithium-Batterien; A5 Hinweis auf mögliche Gefahren; Anhang zu B.4.2.5 [Tabellen Problemstoffe]; EMAS Registrierung & ISO 14001 Zertifikat; Personalfragebogen lt. DSGVO;
12.09.* 09/10	STP Online Formularfunktion; C.4.4.3. B.2. SBE Direktabholungen Nachmeldung: 4250 Altöl; Datenschutzleitlinie (DS-LL);
11	B 4.3. Übernahme kostenpflichtiger & betrieblicher Abfälle; B 4.3.1. C Kassenadministration; B 4.3.3. ADS Synchronisation; Jährliche Sicherheitsunterweisung;
12	A1 1100 Cartridges & Tintenpatronen; A3 3700 Altholz - Vorschau 2019 Korrekturen: 2570 Sonstige Kunststoffverp., 3540 Kunststoff sonst. Folien, Anhang Problemstoffe n. Stoffbezeichnung/Zuordnung; A3 Organigramm; Inventur 2018;



## B.3 Berechtigungen

Unternehmensbezogene Bescheide (siehe Organigramm S. 3)

### Anlagenbezogene Bescheide

ALZ Betriebsbewilligung: §29 AWG UR-305235/51-2001, 12.12.2002

ASZ Bescheidliste: 747 Genehmigungsbescheide (bau-, gewerbe-, abfall- und wasserrechtlich) für die LAVU-Betriebsführung

### ASZ-Bescheidliste (nur bau- und gewerberechtliche Bescheide, Stand 01.02.2019)

BAV	ASZ-Nr.	ASZ	Inbetriebn.	Baurecht	Gewerberecht
BR	1	Altheim	01.07.1992	03.01.1991	Zl 153/9/1991-2582
	2	Braunau	23.06.2008	03.09.2007	Zl IIIa/605/2-49/2007
	3	Eggelsberg	01.11.1991	03.06.1991	Zl 131/9-711-1991
	4	Hochburg/Ach	01.12.1990	29.10.1990	Zl 131/9-19/1990
	5	Vier Sonnen	02.06.2006	25.05.2005	Zl 131/9-12/2005
	6	Lengau	01.12.1991	20.08.1991	Bau-131-o/24-1991
	7	Matthighofen	19.04.2010	18.05.2009	131/9-15/2009
	8	Ostermiething	05.12.2014	08.04.2014	Bau 1/B/2014
	9	Uttendorf	13.10.2000	05.06.2000	Zl 131/9-19/2000
EF	25	Alkoven/Wilhering	11.09.2015	16.09.2014	Zl 131-9-50/2014
	21	Eferding	02.10.2007	14.03.2007	Zl 313-9/23/05/12-2007
	22	Hartkirchen	01.08.1991	02.03.2011	131-9/HK-Sbg-Str. 27/3/2011
GM	60	Altmünster	01.05.1991	25.06.1992	III-131/8/056-1992
	61	Bad Goisern	05.04.2013	09.05.1995	131-9/122-95
	62	Bad Ischl	01.12.1989	n.v.	n.v.
	63	Ebensee	16.12.2009	18.09.2009	III/2-5237-2009
	64	Gmunden	09.01.2002	17.09.2001	BauR1-153/9-8433-2001
	65	Grünau	20.06.2007	26.06.2006	Zl 131-9
	75	Gosau	28.10.2011	10.05.2011	Bau-2134/2011 Hu
	66	Hallstatt	01.09.2003	08.09.2014	Bau-344/2014-Scha
	67	Kirchham	18.04.2012	14.06.2011	Bau 13/2011
	68	Laakirchen	01.11.2008	09.07.2008	Zl.131-9-5882/08
	69	Obertraun	01.04.1997	n.v.	n.v.
	72	Scharnstein	01.01.2008	n.v.	n.v.
	71	St. Wolfgang	01.01.2015	25.08.2014	131-9-6817/2-2013
	73	Vorchdorf	02.12.2011	28.07.2011	Bau 42/3 2011/131-9
GR	81	Grieskirchen	05.05.2009	11.02.2008	Bau 131-1/30-2007
	82	Kallham	02.12.2011	24.01.2011	Bau-401/34-2010
	84	Pram	04.01.2012	25.05.2011	131-526/2011
	83	Steeen	02.09.2005	06.10.2004	Bau-201-10/2004
	85	Neukirchen/W.	01.10.2013	05.04.2013	BA-568/13-Pa
	86	Wallern	08.01.2010	11.05.2009	Bau-131/9-1006/5-2009-Si/722
	87	Wuibern	01.09.1988	28.09.1990	Bau-401/18-1990
	88	Waizkirchen	01.01.2002	20.06.2001	Bau-201/3352
	89	Gaspolshofen	08.01.2010	29.06.2009	BauA-35/2008/Mi
KI	90	Grünburg	01.07.1990	18.05.1990	Bau-239-1990
	91	Hinterstoder	04.08.2007	22.02.2007	BauR-131/9-2007
	92	Kirchdorf	01.11.1990	03.09.1990	Bau R1-153/29-1990
	93	Klaus	01.07.1994	21.04.1993	Bau 626-1993
	94	Kremsmünster	01.07.1989	20.07.1989	825/1-89-131/9
	100	Micheldorf	24.10.2012	08.05.2012	131/5-02/2011
	95	Molln	01.10.1994	12.08.1993	Bau 11/1993
	96	Pettenbach	16.03.2001	04.10.2000	Bau-28/2000
	98	Wartberg/K.	01.11.2012	22.08.2012	Bau 401/Hiersdorf 38/2012
	97	Windschgarsten	01.12.2000	21.06.2000	Bau 131.9/1666/2000
	99	Schlierbach	02.11.2007	08.03.2007	Bau-153-9/2007
LL	105	Ansfelden	01.07.1989	07.06.1989	Bau 376/89
	106	Asten/St. Florian	11.10.1913	16.11.2012	Bau-401/46/2012
	107	Enns	01.09.2004	02.06.1992	131-9/074-1991
	108	Hörsching	09.11.2001	05.04.2001	Zl. 131-9-1535-2001
	109	Kronstorf	30.07.2004	n.v.	n.v.
	110	Leonding	02.05.2003	15.07.2002	III/1-1375-131/9-2002
	111	Kremstal	01.10.2018	24.03.2017	131/9-9/2017
	113	Traun	16.08.2013	22.01.2013	III/1-1311-129-2012
PE	120	Grein	12.10.2011	27.12.2010	Bau-44/2010
	123	Pabneukirchen	01.08.1991	29.05.1991	Bau-153-9/13-1991
	124	Perg	04.01.2016	23.12.2014	Bau-29-07-130/2014
	125	Schwertberg	09.02.1999	06.12.1991	Bau - 455/1991
	126	St. Georgen/G.	02.12.2005	04.08.2005	Zl. 033/10/2005

BAV	ASZ-Nr.	ASZ	Inbetriebn.	Baurecht	Gewerberecht
RI	132	Eberschwang	01.12.1989	29.04.1991	314.684/1-III/3/92
	135	Gurten	01.02.1997	12.10.1995	Ge 20-39-1998
	138	Kobernauferswald	10.12.2010	02.02.2010	Ge20-109-2009
	140	Mettmach	01.09.2003	16.01.2002	Ge20-39-2002
	141	Obernberg	18.12.1998	01.07.1998	Ge20-54-1998
	145	Region Ried	23.04.2012	10.12.2012	Ge20-18-2012
	148	Taiskirchen	13.05.1998	07.09.1992	Ge 20-40-1998
	150	Utzenaich	01.09.1991	27.05.1991	314.686/1-III/3/92
RO	170	Aigen-Schlögl	02.10.2017	07.02.2017	Ge20-89-2009
	160	Altenfelden	05.07.2013	09.10.2012	Ge20-45-2012
	161	Haslach	23.05.2003	09.07.2002	Ge 20-158-2002
	174	Hofkirchen	21.10.2011	10.12.2010	Ge20-99-2010
	164	Lembach	08.11.2002	10.06.2002	Ge20-6-02
	165	Rohrbach	06.07.2000	29.02.2000	Ge20-138-1999
	166	St. Martin	26.09.2017	09.03.2017	Ge20-30-2016
	167	St. Veit	01.02.1995	04.08.1994	Ge 20-33-1994
	168	St. Peter	12.10.2006	04.06.2004	UR01-5-2004
	169	Sarleinsbach	01.12.1996	20.11.1995	Ge 20-76-1998
	171	Ulrichsberg	29.10.2007	n.v.	UR01-16-2003
	172	Helfenberg	19.10.2006	09.09.2005	Ge20-44-2005
	175	Neustift	09.10.2010	n.v.	Ge20-166-2009
	176	Grenzland	11.09.2009	n.v.	Ge20-26-2008
SD	180	Andorf	01.07.2005	10.11.2004	Ge20-91-2004
	182	Engelhartzell	12.11.1999	05.10.1998	Ge 20-27-1998
	183	Esterberg	23.10.2013	03.04.2013	Ge 20-105-2012
	184	Münzkirchen	17.05.2002	21.11.2001	Ge 20-56-2001
	185	Raab	13.07.2011	12.12.2000	Ge20-84-2000
	189	Schärding	15.07.2011	29.09.2010	Ge20-65-2010
	190	Taufkirchen/Pr.	28.04.2007	14.07.2016	Ge 20-50-2016
	191	Zell/Pr.	03.10.2008	10.03.2008	Ge20-125-2007
SE	200	Bad Hall	04.09.2009	16.09.2008	UR01-23/24-2008
	201	Garsten	19.12.2003	09.07.2003	Ge20-4033-6/2003
	202	Großraming	01.07.1991	12.12.1990	313.921/4-III-3/91
	205	Sierming	01.04.1991	06.09.1990	313.926/1-III/3/91
	206	Ternberg	01.07.1994	19.05.1993	Ge 4198/1993
	207	Weyer-Markt	01.09.1994	24.01.1994	Ge 4223-1993
	208	Wolferrn	27.10.2014	12.05.2014	Ge20-15/4-2014
UU	220	Alberndorf	23.12.2011	01.06.2011	UR30-49-7-2011
	221	Altenberg	01.11.2003	22.04.1993	Ge 20-85-12-2002
	222	Bad Leonfelden	27.04.2018	24.05.2017	UR30-27-2017/ES
	223	Engerwitzdorf	01.12.1993	26.05.1993	Ge 20-118-7-1995
	224	Gallneukirchen	06.10.2003	n.v.	Ge20-48-11-2003
	225	Hellmonsdt	01.11.1991	16.07.1991	314.705/1-III/3/92
	226	Herzogsdorf	03.09.2010	21.09.2009	Ge20-78-5-2009-Hd
	227	Lichtenberg	10.11.1998	06.11.1998	Ge 20-91-4-1998
	228	Puchenu	01.07.1994	15.07.1993	Ge 20-117-7-1995
	232	Steyregg	01.09.1994	09.02.1994	Ge 710/1993-13/94
	233	Walding	01.08.1994	22.09.1993	Ge 440549/8-1993
	234	Feldkirchen	01.01.2005	27.08.2002	Ge20-45-4-2004
	236	Oberneukirchen	23.02.2009	24.11.2008	Ge20-84-8-2008-Hd
	240	Amplwang	01.12.1991	10.09.1991	314.741/1-III/3/92
VB	242	Frankenburg	01.04.1993	19.05.1992	Ge 20-09-75-01-1996
	243	Frankenmarkt	01.03.1997	01.07.1996	Ge 20-10-78-01-1996
	244	Lenzing	01.07.1994	20.08.1992	Ge 20-13-57-01-1997
	245	Mondsee	07.05.2004	21.07.2003	Ge20-15-81-02-2003
	246	Region Hausruck	29.04.2016	15.12.2014	Ge20-14-09-01-2014
	247	St. Georgen i.A.	10.11.2007	02.04.2007	Ge20-39-81-02-2007
	248	Schwanenstadt	01.06.1993	18.06.1993	Ge 20-36-96-01-1996
	249	Seewalchen	01.07.1990	09.10.1990	313.223/1-III/3/91
	250	Timelkam	02.04.1999	29.04.1997	Ge 20-43-95-02-2001
	251	Unterach	01.03.1997	25.07.1996	Ge 20-45-47-01-1997
	252	Vöcklabruck	01.06.1992	16.09.1991	314.702/2-III/3/92
	253	Vöcklamarkt	23.10.2009	21.04.2009	Ge20-47-02-2009
WL	263	Gunskirchen	09.12.2011	30.06.2011	Ge20-37-2011
	265	Marchtrenk	02.12.2011	12.07.2011	Ge20-40-2011
	268	Sattledt	02.03.2012	19.12.1995	Ge20-41-2011
	270	Stadl-Paura	04.10.2011	21.02.2011	Ge20-164-2010
	271	Linden	25.10.2011	03.03.2011	Ge20-165-2010
	273	Thalheim	02.01.2012	26.07.2011	Ge20-80-2011
WE	295	Wels Nord	03.03.2014	21.01.2014	BZ-BAU-0014-2013 K
	296	Wels Mitterhoferstr	01.11.1995	27.12.1994	MA 11-BauR-1270-1994a



nachhaltig

innovativ

kommunal

## C. ASZ-PERSONALBEISTELLUNG

### C.1 Personalverwaltung

Die ASZ-Personalverwaltung umfasst sämtliche Leistungen bzgl. Personalaufnahme, Personalentwicklung, Dienstverträge, Lohnverrechnung, An-/Abmeldung, Abschluss von Betriebsvereinbarungen, Vereinbarung mit Mitarbeitervorsorgekasse sowie die Bereitstellung von Ersatzpersonal zur Gewährleistung eines reibungslosen ASZ-Betriebes.

	BAV	ASZ	Einsatzstunden	BAV	ASZ	Einsatzstunden
Personaleinsatz	BR	9	59.083	SD	8	21.728
	EF	3	13.261	SE	8	30.895
	FR	3	10.766	UU	17	50.866
	GM	13	30.530	VB	14	55.354
	GR	9	28.398	WL	7	21.090
	KI	11	27.002	L	1	284
	LL	8	43.807	SR	0	0
	PE	5	27.383	WE	2	8.307
	RI	7	31.900	<b>Gesamt</b>	<b>138<sup>1</sup></b>	<b>495.877</b>
	RO	14	35.223			

<sup>1</sup> Stand 31.12.2018

Hinsichtlich des Personaleinsatzes in den ASZ wurden seit 1. Juli 1998 zwischen 15 BAV, 8 Gemeinden und der O.Ö. LAVU AG für 138 ASZ Vereinbarungen abgeschlossen. Zum Zeitpunkt 31.12.2018 sind 697 LAVU MitarbeiterInnen (inkl. Aushilfskräfte) in den ASZ beschäftigt. In den restlichen ASZ ist Personal von Dritten (Gemeinden, Straßenmeisterei) beigestellt.

### C.2 Beistellung von Schutzausrüstung

Die ASZ-Tätigkeit erfordert zum Schutz der Arbeitnehmer eine bestimmte Arbeitskleidung, durch die keine Gefährdung der Sicherheit und Gesundheit bewirkt wird.

Im Jahr 2018 wurden rund 13.800 Kleidungsstücke (entsprechend dem ASchG.) an die ASZ-MitarbeiterInnen ausgegeben.



## D. ASZ-SAMMLUNG & VERWERTUNG

### D.1 ASZ-Sammelsystem

In den ASZ werden mehr als 80 verschiedene Alt- und Problemstoffe aus Haushalten und von Gewerbebetrieben sortenrein und unter Aufsicht übernommen. Rund 90% der übernommenen Abfälle werden einer stofflichen Verwertung zugeführt. Die Abfälle gliedern sich in die Gruppen **Sammlung zur Wiederverwertung**, **Sammlung zur Verwertung** und **Sammlung zur Beseitigung** (Details siehe ASZ-Annahmeliste S. 12).



Abfall-Logistikzentrum in Wels

### Dezentrale Sammlung

Für folgende Abfallarten werden auch dezentrale Sammlungen zur Durchführung angeboten:

- Mobile Problemstoffsammlung: im Auftrag von Gemeinden und BAV
- Autowracksammlung: für Private, Betriebe und Gemeinden
- Sonstige Betriebsentsorgungen, insbesondere für gefährliche Abfälle (u.a. Altöl, Altlacke, ...) sowie Altspeiseöl

## ASZ-Annahmeliste (Stand 01.02.2019)

### Abfälle zur WIEDERVERWENDUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
1000	58107	Textilien
1010	14706	Schuhe
1100	57129	Cartridges & Tintenpatronen zur Wiederbefüllung
1445	35230	Mobiltelefone Handy
1501	--	Grossmöbel
1502	--	Kleinmöbel & Sport-/Freizeitgeräte
1505	--	Hausrat
1510	--	Elektro-Grossgeräte für die Wiederverwendung
1520	--	Kühlgeräte für die Wiederverwendung
1530	--	Bildschirmgeräte für die Wiederverwendung
1540	--	Elektro-Kleingeräte für die Wiederverwendung

### Verpackungen zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
2100	91201	Kartonagen
2200	35105	Metallverpackungen
2300	31468	Weißglas
2300	31469	Buntglas
2400	18702	Getränke-Verbundkartons
2510	57130	PET-farblös
2511	57130	PET-bunt
2520	57118	Kunststoff-Hohlkörper
2540	57119	Kunststoff-Verpackungsfolien
2550	57118	PP-Verschlüsse
2560	57118	PS/PP Kunststoffverpackung
2565	57108	EPS-Styropor
2570	91207	Sonstige Kunststoffverpackungen
2580	17201	Holzverpackungen

### Altstoffe zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
3000	18718	Altpapier
3005	18718	Datenschutzpapier
3200	35103	Alteisen
3210	35315	Nichteisen-Metalle
3211	35315	Armaturen & Messing
3212	35315	Alu-Kaffeekapseln
3220	35314	Kabelschrott

### Altstoffe zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
3300	31408	Flachglas
3310	31465	Altfenster
3315	31465	Altfenster PVC
3400	12302	Speisefett & Speiseöl
3430	54207	Kerzen (-wachs)
3520	57128	Hartkunststoffe
3540	57119	Kunststoff-sonstige Folien
3570	57116	PVC-Bodenbeläge
3571	57115	Filmmaterial
3572	57117	Compact-Disk (CD)
3580	57502	Altreifen
3585	57502	Reifen mit Felgen
3600	31409	Mineralischer Bauschutt
3610	91206	Gipskarton
3701	17201	Altholz stofflich
3702	17202	Altholz thermisch
3703	17201	Altholz mix
3900	91701	Grünabfälle
3910	91701	Häckselmaterial

### Elektroaltgeräte zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4010	35221	Elektro-Grossgeräte
4015	35201	Nachtspeicheröfen
4020	35205	Kühlgeräte
4030	35212	Bildschirmgeräte
4040	35230	Elektrokleingeräte
4050	35339	Gasentladungslampen

### Batterien zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4100	35322	Fahrzeuggeladen
4110	35338	Gerätebatterien
4111	35337	Lithium-Batterien
4120	35323	Ni-Cd Akkumulatoren

### Problemstoffe/

#### Gefährliche Abfälle zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4200	35203	Altfahrzeuge
4220	59804	Gasflaschen
4230	59801	Feuerlöscher

### Problemstoffe/

#### Gefährliche Abfälle zur SONSTIGEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4250	54102	Altöl
4260	55374	Lösemittel-Wassergemische
4270	52102	Säuregemische
4275	52402	Laugengemische

### Problemstoffe/

#### Gefährliche Abfälle zur BESEITIGUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4300	55502	Altlacke & Werkstättenabfälle
4310	57127	Kunststoffballagen mit schädli. Restinhalten
4330	59305	Schädlingsbekämpfungs- & Chemikalienreste
4350	59803	Spraydosen mit Restinhalt
4360	54110	Kondensatoren
4385	31437	Mineralwolle
4390	31412	Asbestzement Eternit

### Sonstige Abfälle zur BESEITIGUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4400	91101	Restabfall
4420	91401	Sperrige Abfälle
4422	91401	Netze & Schnüre
4430	91206	Bau-Restmassen
4450	55510	Dispersionsfarben & Anstrichmittel
4460	53501	Altmedikamente vorsortiert
4465	97105	Injektionsnadeln
4466	97104	Ungefährliche medizinische Abfälle

ASZ-Annahmeliste = Liste bedeutender Umweltaspekte gemäß EMAS

#### Farbleitsystem:

Glas/Grünabfälle = Weiß/Grün  
 Kunststoffe = Gelb  
 Metalle = Blau  
 Problemstoffe/Gef. Abfälle = Orange  
 Kartonagen/ Altpapier = Rot  
 Holzverpackungen/Sonstige Altstoffe = Braun  
 Elektroaltgeräte/Batterien = Magenta  
 Sonstige Abfälle = Grau



nachhaltig



innovativ



kommunal

## D.2 ASZ-Logistik

Die Entsorgung der übernommenen Abfälle wird für alle ASZ nahezu ausschließlich durch die LAVU selbst oder durch von ihr beauftragte Dritte durchgeführt. Insgesamt werden von der LAVU 178 ASZ mittels einer effizienten Sammeltransport-Logistik direkt entsorgt. Die Manipulation und Distribution der gesammelten Alt- und Problemstoffe erfolgt über das Abfall-Logistikzentrum (ALZ) in Wels.



## D.3 Abfall-Logistikzentrum (ALZ)

Das ALZ fungiert als funktionelle und logistische Drehscheibe für das ASZ-System.

### Lagerbetrieb

- Hallenlager
- Freilager
- Sonderlager für gefährliche Abfälle

### Behandlungsbetrieb

- „ÖLI“-Anlage: Altspeiseöl-, Wasch- & Aufbereitungsanlage (seit 2002)
- Elektronikschrott-Demontage (seit 2000)
- Holz-Hackschnitzelaufbereitung
- Sortierung Cartridges/Tintenpatronen
- Reifen-Demontage
- Feuerlöscher-Aufbereitung



„ÖLI“-Anlage

### Support-Einrichtungen

- Betriebsmittellager/Magazin
- Betriebstankstelle
- E-Tankstelle
- Werkstätte
- Waschplatz
- Hackschnitzel-Heizanlage 350 kW



Elektronikschrott-Demontage

## D.4 Speiseölzertifizierung ISCC

Audit 21./29.06.2018

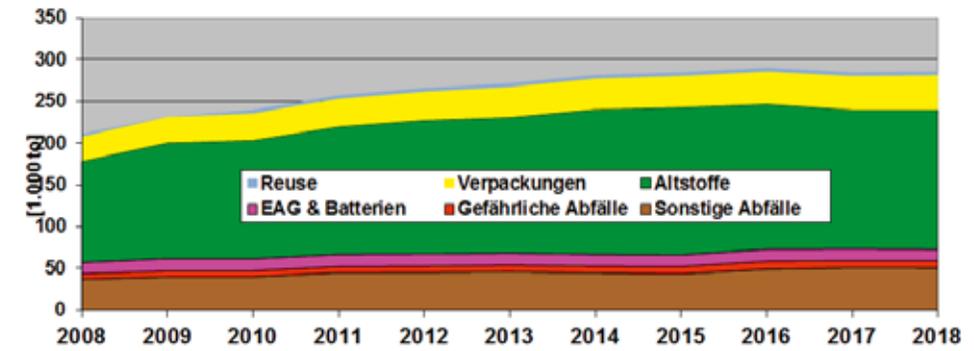
ISCC (International Sustainability & Carbon Certification) ist ein Zertifizierungssystem, das eine Unterscheidung zwischen nachhaltiger und nicht nachhaltiger Biomasse erlaubt, inklusive Zuordnung von Treibhausgasemissionen auf den verschiedenen Stufen der Wertschöpfungskette. Auch die LAVU ist durch die Übernahme von Altspeiseöl für die Biodieselproduktion ein Teil in der Wertschöpfungskette und unterzieht sich einem jährlichen Zertifizierungsprozess im ALZ und in den ASZ. Die LAVU garantiert bei der Aufbereitung im ALZ die Reinheit von Altspeiseöl. D.h. zu keiner Zeit werden die Abfälle bzw. Reststoffe mit neuer Biomasse (sprich: Öl) vermischt.



## D.5 Datenmanagement

ASZ-Sammelmengen Übersicht 2009 - 2018 [to]

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Wiederverwendung	3.793	4.119	4.155	4.129	4.226	4.186	4.370	4.359	4.363	<b>4.362</b>
Verpackungen	31.004	32.158	33.556	34.358	36.262	36.764	37.623	39.137	40.597	<b>41.547</b>
Altstoffe	138.605	141.991	152.817	160.158	162.680	173.611	176.668	173.931	166.718	<b>167.044</b>
EAG & Batterien	14.921	14.500	14.660	14.619	14.394	14.187	14.007	14.235	13.744	<b>13.487</b>
Gefährl. Abfälle	7.070	7.026	7.410	7.647	8.048	8.249	8.735	9.631	8.781	<b>8.879</b>
Sonstige Abfälle	40.039	40.228	44.981	45.271	46.100	44.613	43.654	49.077	50.822	<b>50.508</b>
<b>GESAMT</b>	<b>235.431</b>	<b>240.022</b>	<b>257.580</b>	<b>266.182</b>	<b>271.711</b>	<b>281.611</b>	<b>285.058</b>	<b>290.370</b>	<b>285.024</b>	<b>285.827</b>
[kg/EW*]	167	170	182	188	192	194	196	200	194,5	<b>193</b>



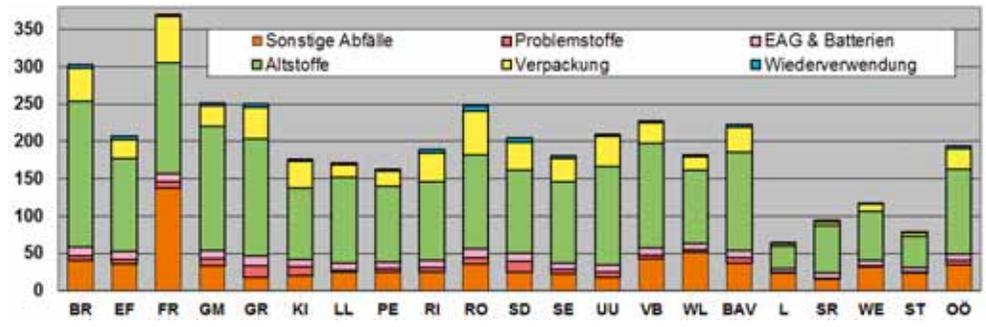
ASZ-Sammlung 2018 „EAG & Batterien“ [kg/EW\*]

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
E-Großgeräte	3,4	2,8	3,5	3,5	3,5	2,6	2,2	2,6	2,3	3,6	3,0	2,3	2,8	2,2	1,3	2,5	2,2	2,6	
Kühlgeräte	1,7	1,6	1,4	1,8	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4	1,6	1,4	1,3	1,2	1,5	1,3	1,0	0,8	1,6	1,4
Bildschirmgeräte	1,4	1,3	1,3	1,4	1,6	1,5	1,2	1,3	1,4	1,5	1,4	1,1	1,1	1,3	1,2	0,7	0,9	1,2	1,2
E-Kleingeräte	3,3	3,5	3,7	3,4	4,0	3,0	3,1	3,2	3,0	3,5	3,6	3,0	3,0	3,6	3,1	1,6	2,5	2,3	3,0
Gasent.lampen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Fahrzeuggatterien	0,6	0,7	0,9	0,6	0,9	0,7	0,5	0,6	0,6	0,9	0,6	0,7	0,6	0,8	0,6	0,3	0,3	0,3	0,6
Gerätebatterien	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
<b>GESAMT</b>	<b>10,7</b>	<b>10,2</b>	<b>11,2</b>	<b>11,1</b>	<b>12,1</b>	<b>9,6</b>	<b>8,6</b>	<b>9,3</b>	<b>9,0</b>	<b>11,4</b>	<b>10,3</b>	<b>8,8</b>	<b>9,1</b>	<b>10,3</b>	<b>8,7</b>	<b>4,9</b>	<b>7,2</b>	<b>7,9</b>	<b>9,1</b>

ASZ-Sammelmengen 2018 je BAV [kg/EW\*]

\*EW 2017 1,474 Mio.

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
Wiederverwendung	5,3	4,3	2,4	2,8	5,0	3,2	2,5	2,4	4,3	6,4	5,6	2,9	3,4	2,4	2,7	0,6	2,0	1,2	3
Verpackungen	44	25	62	28	42	35	17	21	39	59	37	32	41	28	18	3	5	10	28
Altstoffe	195	125	149	165	157	96	115	101	106	126	112	106	132	141	98	30	63	65	113
EAG & Batterien	11	10	11	11	12	10	9	9	9	11	10	9	9	10	9	5	7	8	9
Problemstoffe	6,3	5,9	7,4	9,2	16	13	3,3	4,9	5,4	9	14	5,6	6,5	4,9	3,4	0,8	1,6	1,3	5,8
Sonstige Abfälle	41	36	138	33	18	20	25	25	26	36	25	23	18	42	51	24	15	32	34
<b>GESAMT</b>	<b>303</b>	<b>207</b>	<b>370</b>	<b>249</b>	<b>251</b>	<b>177</b>	<b>171</b>	<b>163</b>	<b>189</b>	<b>248</b>	<b>205</b>	<b>178</b>	<b>210</b>	<b>230</b>	<b>182</b>	<b>64</b>	<b>96</b>	<b>118</b>	<b>194</b>



ASZ-Sammlung 2018 „Verpackungen“ [kg/EW\*]

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
Papier	17	13	29	15	20	15	10	10	17	23	18	15	20	14	10	2	4	6	13
Metall	2	1	4	1	2	2	0	1	2	2	2	1	1	1	0	0	0	0	1
Glas	13	7	20	10	14	14	5	7	11	18	11	10	14	8	6	1	1	2	9
LVP	12	4	8	2	6	6	2	3	10	16	6	6	6	5	2	0	0	1	5
<b>GESAMT</b>	<b>44</b>	<b>25</b>	<b>62</b>	<b>28</b>	<b>42</b>	<b>35</b>	<b>17</b>	<b>21</b>	<b>39</b>	<b>59</b>	<b>37</b>	<b>32</b>	<b>41</b>	<b>28</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>28</b>

LVP = Leichtverpackungen



nachhaltig



innovativ



kommunal

## Übersicht Abfallmengen - Quoten - Umweltauswirkung

Abfallstoffe 2018 [1.000 t]	ASZ ges. <sup>1</sup>	ASZ LAVU <sup>2</sup>	LAVU ges. <sup>3</sup>	Abfallgruppen 2018 [1.000 t]	ASZ ges. <sup>1</sup>	ASZ LAVU <sup>2</sup>	LAVU ges. <sup>3</sup>
Papier	30,6	13,5	13,5	Wiederverwendung	4,4	4,1	4,2
Metalle	36,5	33,0	33,4	Verpackungen	41,5	13,6	13,7
Glas	16,4	3,1	3,1	Altstoffe	167,0	49,3	49,8
Kunststoffe	12,1	10,7	10,9	EAG & Batterien	13,5	12,9	13,0
Sonstige Altstoffe	131,1	19,9	20,1	Gefährliche Abfälle	8,6	6,6	6,6
Sonst. Gefährliche Abfälle	8,2	6,3	6,4	Sonstige Abfälle	50,4	2,1	2,1
Sonstige Abfälle	50,4	2,1	2,1	<b>Gesamt</b>	<b>285,4</b>	<b>88,6</b>	<b>89,5</b>
<b>Gesamt</b>	<b>285,4</b>	<b>88,6</b>	<b>89,5</b>				

Quoten [%]	2018 ASZ ges. <sup>1</sup>	2017 ASZ ges. <sup>1</sup>	2018 ASZ LAVU <sup>2</sup>	2017 ASZ LAVU <sup>2</sup>	2018 LAVU ges. <sup>3</sup>	2017 LAVU ges. <sup>3</sup>
Wiederverwendung	1,7	1,7	5,1	5,1	5,2	5,3
Verwertung stofflich	64,3	64,8	76,1	77,3	76,2	77,3
Verwertung thermisch	14,1	13,4	11,0	10,3	10,9	10,2
Beseitigung thermisch	13,4	13,5	2,9	2,8	2,9	2,8
Beseitigung Deponie	6,5	6,6	4,8	4,5	4,8	4,5

CO2/Energieeinsparung	Einheit	2018 ASZ ges. <sup>1</sup>	2018 ASZ LAVU <sup>2</sup>	2018 LAVU ges. <sup>3</sup>
CO2-Ersparnis	[1.000 t CO2]	210,6	118,6	119,9
CO2-Ersparnis/Äquivalent	[Mio.Pkw-km]	1.239	698	706
Energieeinsparung	[PJ]	4.994	3.400	3.440
	Mio.[kWh]	1.387,1	944,4	955,4
Energieeinsparung/ Äquivalent: 1 HH (Haushalt) E <sub>elektr.</sub> : 5.000 kWh/a	1.000 HH	277	189	191

<sup>1</sup> ASZ Gesamtmenge

<sup>2</sup> ASZ Entsorgung über LAVU

<sup>3</sup> ASZ Entsorgung über LAVU und dezentrale Mengen (nicht ASZ)



## GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG & ZERTIFIKATE ISO 14001/EMAS, ISCC, Energieaudit

### ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

KEC-003/2019 - EMAS

Der unterzeichnende EMAS-Umwelteilgutachter **DI Dr. Rudolf KANZIAN** mit der **Registrierungsnummer AT-V-0021** zugelassen für den **Bereich 38.1 (NACE-Code)** bestätigt folgende Begutachtung



**O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG**  
Maderspergerstraße 16, 4600 Wels

Die Organisation hat wie im **Leistungsbericht 2018 (Umwelterklärung)** angegeben, alle **Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 **in der Fassung der Verordnung EU 1505/2017 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen in einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.**

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und 2017/1505 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.



DI Dr. Rudolf Kanzian  
Feldkirchen, 27. Februar 2019



**DI Dr. Rudolf Kanzian**  
EMAS-Umweltgutachter  
Hoferweg 24  
9560 Feldkirchen

### ZERTIFIKAT

KEC-003/2018 - ISO 14001

Der **EMAS-Gutachter DI Dr. Rudolf KANZIAN (Reg.Nr. AT-V-021)** bestätigt, dass das Unternehmen



**O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG**  
Maderspergerstraße 16, 4600 Wels

für die Bereiche

- **Sammlung, Zwischenlagerung und Behandlung von Altstoffen, gefährlichen und nichtgefährlichen Abfällen sowie**
- **Betrieb der im Anhang angeführten Altstoffsammelzentren (NACE E 38.1)**

ein  
**Umweltmanagementsystem gemäß EN ISO 14001:2015**

eingeführt hat und durch die erfolgreiche EMAS-Begutachtung auch der Nachweis erbracht wurde, dass die geltenden Forderungen der ISO 14001:2015 Anwendung finden und gelebt werden. Das Zertifikat ist unter der Voraussetzung einer laufenden EMAS-Begutachtung **bis März 2021 gültig.**



DI Dr. Rudolf Kanzian  
Feldkirchen, 02. März 2018



**DI Dr. Rudolf Kanzian**  
EMAS-Umweltgutachter  
Hoferweg 24  
9560 Feldkirchen



### Certificate

according to the  
Normative Energy Directive (NED)

DIRECTIVE CONCERNING THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL OF 20 NOVEMBER 2008 on the creation of the unit of energy, the renewable energy

Certificate Number: **EU-ISCC-Cert-08181-F012018**

agroVet GmbH  
Maderspergerstraße 16  
4600 Wels  
Austria

O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen  
Maderspergerstraße 16, 4600 Wels, Austria

Complies with the requirements of the NED and the certificate system  
NED 804  
(International Requirements and Criteria Certified  
and is approved by the European Commission)

The certificate is valid from **20.07.2018 to 23.03.2021**  
The certificate can be updated once in a cycle of maximum  
12 months

Issued on: 23.07.2018  
Please visit us at: www.agrovet-certification.com

### AUSZEICHNUNG

**Klimafreundliches Unternehmen**

O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG

ist seit der erfolgreichen Absolvierung eines  
**externen Energieaudits**  
als Partner der LINZ-ENERGIESERVICE GMBH, L&S  
einen wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz und  
zur nachhaltigen Steigerung der Energieeffizienz



DI Dr. Rudolf Kanzian  
Feldkirchen, 16. Dezember 2018



### IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich: **DI Christian Ehrenguber**  
Bilder/Grafiken: **O.Ö. LAVU AG**  
Kontakt: **kommunikation@lavu.at**

# Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A-Z!

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)



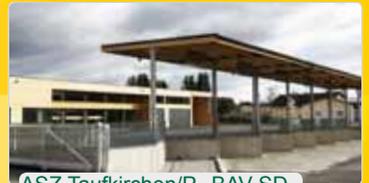
ALTSTOFF  
SAMMELZENTRUM



ASZ St. Martin, BAV RO



ASZ Bad Leonfelden, BAV UU



ASZ Taufkirchen/P., BAV SD



ASZ Wels Nord, BAV WE



ASZ Micheldorf, BAV KI



ASZ Eggelsberg, BAV BR

178 Altstoffsammelzentren (ASZ)  
betrieben von (Stand 2/2019):  
130 ASZ OÖ. LAVU AG  
42 ASZ BAV/Gemeinden  
6 ASZ Sonstige



[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG  
A-4600 Wels, Maderspergerstraße 16  
Tel.: +43 7242 / 77977-0, Fax: +43 7242 / 77977-5  
E-Mail: [kommunikation@lavu.at](mailto:kommunikation@lavu.at)  
[www.lavu.at](http://www.lavu.at)

